

## Herbstwanderung Zyklus 1

Am Tag der Herbstwanderung war das Wetter wie gemacht für einen Ausflug: sonnig, aber nicht zu warm – einfach perfekt zum Wandern. Schon am Morgen herrschte eine gespannte Vorfreude in der Schule. Alle Klassen versammelten sich pünktlich um 08.00 Uhr in ihren Klassenzimmern, wo die letzten Vorbereitungen getroffen wurden.

In diesem Jahr gab es insgesamt **vier verschiedene Wanderrouten**, abgestimmt auf das Alter der Kinder. Die Jüngsten – vom Kindergarten bis zur 3. Klasse – fuhren gemeinsam mit einem Extrabus bis nach **Holderbank**. Dort trennten sich die Gruppen: Der Kindergarten wanderte zusammen mit der 1. Klasse, während die 2. und 3. Klasse eine eigene Route ging.



Die Stimmung unter den Kindern war von Anfang an fröhlich und neugierig. Bereits auf den ersten Metern gab es viel zu entdecken: bunte Blätter, Schneckenhäuser und interessante Steine. Es wurde viel geredet, gelacht und erzählt. Die Kinder machten Witze oder lauschten kleinen Geschichten, die sie sich gegenseitig erzählten.

Ein erstes Highlight für die 2. & 3. Klässler war die **Znünipause auf der Ruine Alt - Bechburg**. Dort konnten sich die Kinder ausruhen, essen und spielen. Das gemütliche Beisammensein auf dem historischen Burggelände sorgte für eine besonders schöne Atmosphäre. Nach etwa 45 Minuten ging es frisch gestärkt weiter in Richtung **Pfadiheim Balsthal**.



Die Wanderung verlief problemlos. Die Kinder wanderten in einem guten Tempo und hatten sichtlich Freude an der Bewegung und der Natur. Nur vereinzelt hörte man die typische Frage: "Wie lange geht es noch?" – meistens begleitet von einem Schmunzeln. Unterwegs

wurde der Ausflug auch ein wenig nachdenklich: Die Kinder entdeckten einen toten Vogel. Statt einfach weiterzugehen, beschlossen sie, dem Vogel ein kleines **Grab zu basteln** – mit Blättern, Blumen und Steinen. Ein Moment, der allen in Erinnerung bleiben wird.

Nach etwa **2,5 Stunden Wanderzeit** kam die Gruppe beim Pfadiheim in Balsthal an. Dort wartete ein weiterer besonderer Moment: **Alle Kinder der Schule – vom Kindergarten bis zur 6. Klasse – assen gemeinsam am selben Ort zu Mittag**. Es

war ein wunderschönes Bild: Überall verteilten sich Gruppen von Kindern, die zusammen assen, redeten oder lachten.

Nach dem Mittagessen ging es lebhaft weiter. Die Kinder spielten ausgelassen: **Pingpong, Fangis, Sitzball** und viele andere Spiele sorgten für Begeisterung. Überall war Bewegung, Lachen und gute Laune zu spüren. Die gemeinsame Zeit auf dem Gelände war ein voller Erfolg.

Am Nachmittag machten sich die Gruppen langsam wieder auf den Rückweg. Zwar waren einige Kinder müde, aber insgesamt herrschte weiterhin gute Stimmung. Der Tag war lang, aber erfüllt von tollen Eindrücken, Erlebnissen und Gemeinschaft.



Die **Herbstwanderung 2025** wird den Kindern, Lehrpersonen und Begleitpersonen noch lange in Erinnerung bleiben. Nicht nur wegen des perfekten Wetters, sondern auch wegen der vielen schönen Begegnungen, Erlebnisse und Momente, die diesen Tag besonders gemacht haben.